



<https://biz.li/3c4f>

## FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 15. SPIELTAG

Veröffentlicht am 19.10.2018 um 13:15 von Redaktion LeineBlitz

Der **SV Germania Grasdorf** ist zu Gast bei **TSV Pattensen II**, und die Germanen fahren nach Pattensen, um größer werden lassen, deshalb gehen wir voll auf Sieg", so Nachbarschaftsderby an wie gegen jeden anderen Gegner sind vorbereitet und wollen unser Spiel durchbringen. Danach es auf Germanen-Seite keine Probleme, lediglich der Einsatz Außenseiter? "Nein, aber die Germanen stehen in der Favoritenliste." "Wir werden versuchen, das Spiel offensiv zu gestalten, einstreben die drei Punkte an. Fehlen wird ihnen vermutlich kein Einsatz aus", betont Franz. Bereits Sonnabend erwartet der SV spielen in dieser Saison erneut gegen den Abstieg und konnte Trainer Marco Greve überhaupt keinen Grund, den Gegnern gegen die FCer nur einen Punkt geholt, das sollte Warnung obere Tabellendrittel zu kommen", sagt Greve. David Kahlitzsch und insgesamt haben die Gastgeber keine personellen Probleme.



TSV Pattensen II. Mannschaft des TSV Pattensen II. / Foto: R. Kroll

Nach einer turbulenten Woche mit der Trennung vom bisherigen Trainergespann Markus Kittler und Andreas Fabig gilt die gesamte Konzentration beim **SV Wilkenburg** wieder dem Punktspiellalltag. Sonntag muss das derzeit von Rüdiger Hoffmann gecoachte Team bereits um 14 Uhr beim TSV Gestorf antreten. Hoffmann zeigte sich begeistert vom Engagement der Kicker an seinem ersten Trainingsabend: "Die Mannschaft hat super mitgezogen. Aber schon in meiner damaligen Amtszeit war es für uns immer schwer, in Gestorf zu gewinnen. Auf jeden Fall wollen wir alles versuchen, dass die Gestorfer gegen uns nicht ihren zweiten Saisonsieg landen." Personell steht dem neuen sportlichen Leiter an der Alten Dorfstraße bis auf die im Urlaub weilenden André Krewinkel, Daniel Müller und Ben Weitemeier der gesamte Kader zur Verfügung. Mit dem Mühlenberger SV stellt sich der Tabellenführer Sonntag beim **TSV Ingeln/Oesselse** vor, und es ist davon auszugehen, dass die Gastgeber, zumal ersatzgeschwächt, auch ihr 6. Heimspiel dieser Saison nicht siegreich gestalten werden. "Das sieht auch TSV-Trainer Nils Förster so: "Wir können nur gewinnen, weil jeder mit einer Niederlage rechnet. Das habe ich der Mannschaft diese Woche verdeutlicht. Der Gegner verfügt über eine hohe Qualität, steht nicht umsonst in der Tabelle ganz oben." Förster hofft, dass die TSVer mutig in diese Partie gehen und sich wehren werden. Fehlen werden weiter Förster selbst als Spieler, Christoph Aue, Enrico de Marco, Torwart Thimo Schulz und eventuell auch Rouven Quast.